



HAND IN HAND

RONALD McDONALD HAUS BERN

EDITORIAL

SO MACHT SPENDEN FREUDE!



ORLANDA VETTER

Hausleiterin Ronald McDonald
Haus Bern

In den letzten Monaten durften wir über die Kreativität des Spendens staunen und haben uns über das grosse Wohlwollen gegenüber unserem Berner Elternhaus sehr gefreut. Um uns zu unterstützen, braucht es nämlich nicht immer einen grossen Batzen Geld. Wie unsere Spenderinnen und Spender im vergangenen Jahr gezeigt haben, genügt manchmal einfach eine zündende Idee, wie man weitere Helfer auf uns aufmerksam machen kann.

Schulklassen haben für uns gesungen, gebacken oder Lose verkauft und den Erlös dem Elternhaus zukommen lassen.

Firmen haben uns das Weihnachts-geld gestiftet oder unterstützten uns als Sponsor beim Benefiz-Eishockeymatch Stars for Life.

Es gab Brautpaare, die an ihrem schönsten Tag an uns dachten und Familien, die in ihrer Trauer um einen Angehörigen auch uns in Erinnerung hatten.

Ihnen allen danken wir ganz herzlich für die grossartige Unterstützung!

INHALT

Kreative Spendenaktionen	2
Benefiz-Eishockeymatch von Stars for Life	3
Bilanz und Betriebsrechnung	4

ERFAHRUNGSBERICHT

MEHR ALS DREI MONATE IM KINDERSPITAL

Am 23. Oktober 2016 kam unsere zweite Tochter Vanessa zur Welt – genau einen Monat zu früh. Vanessa hatte einen holprigen Start in unsere Welt und zeigte uns erst einmal, wie sehr sie kämpfen kann. Wir als Familie, die Ärzte und Pflegerinnen und das Team im Elternhaus Bern haben Vanessa bei ihrem Kampf sehr unterstützt.

Vanessa kam per Kaiserschnitt zur Welt. Kurz nach der Geburt verschwanden die Ärzte im Nebenraum. Es ging eine Weile, bis wir überhaupt wussten, ob es ein Mädchen oder Junge war. Als wir unsere Tochter dann das erste Mal richtig sehen konnten, war sie schon an viele Geräte angeschlossen. Sie hatte eine Verwicklung ihres Dünndarms und musste noch am gleichen Tag operiert werden. Es war ein Tag voller Angst, Tränen, Schmerzen und Hoffnung. Aber auch ein Tag mit Freude darüber, dass Vanessa nun auf der Welt war und leben durfte. Vanessa war von ihrem ersten Moment an eine Kämpferin und ist es bis heute. Für zehn Wochen bekam sie einen künstlichen Darmausgang, der danach wieder rückoperiert wurde. Diese harte Zeit überstand unsere kleine Tochter gut. Weil ihr ein Stück Darm fehlt, darf sie bis heute nicht die volle Menge Milch trinken, die andere Babies in ihrem Alter bekommen. Zusätzlich erhält sie Unterstützung durch künstliche Ernährung. Heute darf Vanessa bereits vier Stunden ohne Infusion sein – ein toller Fortschritt.

Schon im Wochenbett in der Frauenklinik erfuhr ich vom Ronald McDonald Haus Bern. Da wusste ich aber noch nicht, dass wir eine Weile bleiben würden. Wir wohnten 83 Tage im Elternhaus Bern und an den Wochenenden übernachtete auch unsere zweijährige Tochter Jasmin im Haus. Auch wenn es in unserem Zimmer manchmal eng wurde, waren wir doch froh, als Familie zusammen in der Nähe von Vanessa zu sein. Mit der Zeit konnte sich Jasmin gut im Spital und im Elternhaus aus und verbrachte auch unbeschwerte Momente beim Spielen.



Familie Meyer, glücklich und zufrieden zurück in ihrem «echten» Zuhause.

Ende Januar 2017 durften wir Vanessa endlich nach Hause nehmen. Wir waren überglücklich und trotzdem etwas wehmütig. Das Spitalpersonal, die Mitarbeitenden im Elternhaus und unser Zimmer waren uns doch irgendwie ans Herz gewachsen, hatten wir hier doch so viel Unterstützung bekommen. Wir werden das trotz allem Trubel in bester Erinnerung behalten.

Wir danken allen, die uns in dieser schweren Zeit unterstützt haben und uns und Vanessa auch in Zukunft hilfreich zur Seite stehen werden.

KURZNEWS

SOZIALSPONSORING VON LOEB

LOEB

Jedes Jahr unterstützt die Loeb AG eine soziale Einrichtung. Die Sozialpartner werden immer anfangs Jahr von Nicole Loeb persönlich ausgewählt.

Dieses Jahr bekommt das Elternhaus Bern die Ehre, von Loeb unterstützt zu werden. Loeb wird sich während diesem Jahr dafür engagieren, das Berner Elternhaus mit seinem grossen Engagement für die Familien hospitalisierter Kinder noch bekannter zu machen.

Ausserdem wird der gesamte Erlös aus dem Päckfenster zu Weihnachten dem Elternhaus zugutekommen. Loeb Kundinnen und Kunden können sich ihre Geschenke also für den guten Zweck einpacken lassen.

Weitere Auskünfte über das Sozial-sponsoring von Loeb gibt es online:

► www.loeb.ch

WERTVOLLER AUSTAUSCH

Schweizweit gibt es sieben Ronald McDonald Häuser. Jedes Jahr treffen sich die Hausleitungsteams in einem der Häuser, um die lieben Kolleginnen zu sehen und uns auszutauschen: Wie macht ihr das bei euch? Was könnte man noch tun? Zurück im «eigenen Haus» sind wir dann immer mit neuen Ideen und Freude daran, für die Familien von hospitalisierten Kindern unser Bestes zu geben.



Die Hausleitungsteams beim Jahrestreffen.

UNTERSTÜTZUNG

KREATIVE SPENDENAKTIONEN

Diesen Frühling investieren wir noch einmal in unseren Spielplatz im Garten – pünktlich zum schönen Wetter. Und wir sanieren nach 16 Jahren Betrieb unsere Badzimmer. Kreative Spendenaktionen wie diese machen das möglich:

- Johannes & Nathalie Gemmet spendeten ihre Hochzeitskollekte an ihrem Ehrentag.
- Schulkinder der Primarschule Utzigen sangen im Altersheim Utzigen und spenden uns das gesammelte Geld.
- Louise von der International School organisierte einen Losverkauf zu Gunsten des Ronald McDonald Hauses Bern.
- Die Klasse 8d vom Schulhaus Hochfeld 1 verkaufte Lose für den guten Zweck und überwies uns eine Spende von über CHF 1'000.
- Die Hediger AG Bern spendete uns ihr Budget für Weihnachtsgeschenke für ihre Kunden im Wert von CHF 2'000.
- Der Eishockeyclub Schwarzenburg spendete uns CHF 11'500 aus ihrem Losverkauf – die Hälfte des Erlöses für ihre Vereinskasse.

Vor knapp vier Jahren hatte Familie Schnyder eine schwere Zeit. Sohn Angelo erkrankte an Krebs und verbrachte viele Tage auf der Onkologie in der Kinderklinik im Inselspital Bern. In dieser Zeit wohnten die Eltern zusammen mit dem Bruder fern von Daheim im Ronald McDonald Haus Bern. Nach all dieser Zeit geht es Angelo gut und er hat sich an uns erinnert. Er organisierte zusammen mit seinen Klassenkameraden von der 3. Orientierungsschule in Gampel einen Kuchenverkauf und überreichte uns anschliessend über CHF 2'800!

Angelo, es freut uns, dich so zu sehen! Herzlichen Dank dir und deiner Klasse.

Und ein grosses Merci all unseren kreativen Spendern!



Ehepaar Gemmet an seinem schönsten Tag.



Louise mit ihrer Spende für uns.



Angelos Kuchenstand für uns.



Mit seinen Kollegen hat Angelo Spenden gesammelt.



Ursula Haller und Tobias Lehmann, Organisator Stars for Life, bei der Checkübergabe.

BENEFIZ-ANLASS

HOCKEYLEGENDEN UND PROMINENZ AM PUCK

Im Februar fand das traditionelle Hockey-Turnier von Stars for Life zugunsten Krebsbetroffener und des Ronald McDonald Hauses Bern statt.

Das Team von Stars for Life sorgte mit über 70 Sponsoren und 40 Freiwilligen für einen einzigartigen Hockey-Event für Gross und Klein. Die Namen der Allstar-Teams lasen sich wie eine Tafel in der Hall of Fame: Neben Slawa Bykow spielte der Ex-Profi Beni Plüss, der bis letzte Saison beim HC Fribourg-Gottéron punktete. Weiter engagierten sich Anton Stastny, Hockeystar der 80er-Jahre, Patrice Brasey, Olympia- und WM-Teilnehmer sowie der ehemalige kanadische



Voll in Fahrt für den guten Zweck.

Verteidiger und Trainerlegende Larry Huras auf dem Eis. Neben anderen ehemaligen Profis standen der Ex-Verteidiger Martin Steinegger, der frühere rechte Flügel Kevin Lötscher, der heutige Trainer Gil Montandon sowie der Verteidiger Martin Rauch auf der Spielerliste.

Profis und Promis für einen guten Zweck auf dem Eis

Auch die Promi-Mannschaften könnte illustrieren nicht sein: Neben Musiker Florian Ast und Ex-Ski-Rennfahrerin Andrea Thürler stellten Miss Schweiz Lauriane Sallin und der Schwinger Benji von Ah ihr Können auf dem Eis unter Beweis. Die Ex-Junggesellen Rafael Beutl und Janosch Nietlisbach garantierten den Zuschauern ein Bachelor-Gipfeltreffen. Für entschleunigende Unterhaltung sorgte Thomas Leuenberger alias «Baldrian» (ex-Flüglzug). Der Künstler und Pate des Hauses, Ted Scapa spendete ein Bild zur Versteigerung.

Insgesamt kamen am Stars for Life CHF 20'000 für das Ronald McDonald Haus Bern zusammen!



AUSBLICK

SEIEN SIE 2018 MIT DABEI!

Auch 2018 wird wieder ein Benefiz-Eishockeymatch zugunsten der Krebsliga und des Ronald McDonald Hauses Bern organisiert.

Sichern Sie sich jetzt schon einen Sponsorenplatz auf dem Trikot der Mannschaft des Berner Elternhauses! Es gibt verschiedene attraktive Möglichkeiten, um uns am Hockey-Event von Stars for Life zu unterstützen:

Sponsoring

- Bronzesponsor CHF 500
- Silbersponsor CHF 1'000
- Goldsponsor CHF 1'500

Gönner

Gönner ab CHF 200 werden auf der Gönnerwand aufgeführt.

Sachspenden

Für unseren Losverkauf sind wir dankbar für attraktive Sachspenden.



Die Eishockeytrikots mit unseren Unterstützern.

BILANZ UND BETRIEBSRECHNUNG

BILANZ (per 31. Dezember 2016 in CHF)	31.12.16	31.12.15
Umlaufvermögen	278'128	223'751
Anlagevermögen	319'001	387'001
Aktiven	597'129	610'752
Fremdkapital	5'520	5'278
Stiftungsvermögen	591'608	605'474
Passiven	597'129	610'752
BETRIEBSRECHNUNG (per 31. Dezember 2016 in CHF)	31.12.16	31.12.15
Spenden	250'158	224'991
Einnahmen aus Übernachtungen	90'871	76'799
Betrieblicher Ertrag	341'029	301'790
Personalaufwand	-186'492	-179'857
Reinigung / Haushalt / Unterhalt	-34'411	-34'455
Sachversicherungen und Abgaben	-2'940	-5'097
Energieaufwand	-14'107	-11'288
Verwaltungsaufwand	-28'766	-22'651
Werbung	-19'724	-12'155
Betrieblicher Aufwand	-286'440	-265'504
Abschreibungen	-68'000	-68'000
Finanzerfolg	-455	-476
Jahresergebnis	-13'866	-32'190

STIFTUNGSRAT**IN BERN DAHEIM**

Unser Stiftungsrat ist lokal verankert und unterstützt uns mit seiner Expertise und seinem Beziehungsnetz.

Folgende Mitglieder zählen zum Stiftungsrat des Ronald McDonald Elternhauses Bern:

Stiftungsratspräsident:

- Thomas Schneiter, selbstständiger Berater

Stiftungsratsmitglieder:

- Prof. Dr. Christoph Aebi, Direktor und Chefarzt der Universitätsklinik für Kinderheilkunde
- Franziska Borer Winzenried, Präsidentin der Stiftung Vinetum
- Kurt Dallmaier, Lizenznehmer von McDonald's Schweiz

- Simone von Graffenried, Präsidentin der Sozialkommission, Bürgergemeinde Bern
- Ursula Haller Vannini, Vizepräsidentin und frühere Nationalrätin
- Markus Lüdi, Direktor Personal am Inselspital Bern
- Andrea Schaller, Programmleiterin der Ronald McDonald Kinderstiftung
- Toni Seiler, selbstständiger Unternehmensberater, früherer Geschäftsleiter der frigemo-Gruppe

DANK AN UNSERE SPENDER

**Unsere Spenden zwischen
1. Oktober 2016 und 28. Februar 2017:**

Grossspender

- Coca-Cola HBC Schweiz AG, Kestenholz
- Familie Dobelli, Bern
- Fasel und Brunner AG, Bern
- Firma Hediger AG, Bern
- Gemeinnütziger Frauenverein Bönigen
- Gemeinnütziger Frauenverein Saanen
- Gemeinnütziger Frauenverein Spiez
- Gourmador Frigemo AG, Zollikofen
- Hans Peyer'sches Legat, Schaffhausen
- Sealed Air Diversey Care, Münchwilen
- Schmid & Partner Gartenbau, Hindelbank
- Schnyder Angelo mit 3. OS Gampel-Steg
- Stiftung Vinetum, Biel
- VISANA Services AG
- Wandergruppe Untergoms

Spender ab CHF 300.-

- Bühlmann Kühni Stiftung, Biel
- Bystronic Groupe, Niederönz
- CERTAS AG, Zürich
- Christkatholischer Frauenverein Bern
- Cinasol SA, Salgesch
- Elektro Koch AG, Bern
- Familie Armbruster Thomas, Arlesheim
- Familie Berchtold Christian & Regula, Stalden
- Familie Boschung André, Fribourg
- Familie Flühler Manuela, Uetendorf
- Familie Gemmet Johannes & Nathalie, Ried-Brig
- Familie Zwygart Monika, Niederbipp
- Garbani Malerei AG, Bern
- Gemeinnütziger Frauenverein Köniz-Liebfeld
- Gfeller Elektro AG, Hinterkappelen
- Grichtung-Meichtry Brigitte, Susten
- Hotel Beausite Interlaken
- Immoleader GmbH, Hünenberg
- Kirchgemeinde Grindelwald
- Kultureller Kreis, Belp
- Oeko-Handels AG
- Parkett und Holzbau, Bern
- Ring AG, Bettwiesen
- Schule Bolligen, alle Klassen
- Siegenthaler Küchen AG, Bern
- Skywork, Belp
- Zunftgesellschaft zur Schmieden, Bern

IMPRESSUM

Ronald McDonald Haus Bern
Orlanda Vetter
Jennerweg 5a, 3008 Bern
T 031 380 50 80
rmh.bern@ch.mcd.com

Spendenkonto
Credit Suisse AG
8070 Zürich
Konto 80-500-4
IBAN CH76 0483 5098 3182 3100 0

Ronald McDonald Kinderstiftung Schweiz
Rue de Morges 23, 1023 Crissier
T 021 631 11 11
rmh.info@ch.mcd.com
www.ronaldmcdonald-house.ch